

## Bericht 2024 zu den Mauersegler-Standorten Brugg-Windisch

### Königsfelden

Bei der Kirche Königsfelden, die seit 2023 saniert wird, ist nun auch noch der letzte Teil eingerüstet worden. Mit Schrecken stellten wir fest, dass unsere Listen samt Fotos von 2023 nicht mehr übereinstimmen. Alle Kästen mit total 63 Einfluglöchern wurden umgehängt und die Vorlagen konnten für das Monitoring 2024 nicht mehr verwendet werden.

Am 27. Juni trafen sich, nach vorangegangener Regenschauer, um 20 Uhr bei schönem Sommerwetter 6 Personen zum ersten Monitoring. In der Luft befanden sich viel mehr Mauersegler als letztes Jahr. Anhand der selbst erstellten Skizzen wurden alle Einflüge in diese eingetragen und um 21.15 Uhr die Beobachtung frühzeitig abgeschlossen. An diesem Abend machten uns die Mücken das Beobachten «schwer», aber wir haben ausgeharrt, es ist das Futter für die Vögel.

Das zweite Monitoring fand am 8. Juli von 20 bis 21.30 Uhr wiederum bei schönem, sehr warmem Wetter statt. Es haben sich 8 Personen daran beteiligt und die gemachten Beobachtungen auf den aufbereiteten Vorlagen eingetragen. Das Ergebnis mit **43 Einflügen** (27 im 2023) Jahr ist sehr zufriedenstellend und der Aufwand hat sich gelohnt.

Nun hoffen wir, dass die Sanierungsarbeiten fristgerecht beendet werden. Wir freuen uns darauf, das Monitoring wieder wie gewohnt im Dachstock der Kirche Königsfelden durchführen zu können und auch, dass die Jungen wieder mitgezählt werden können.



Die Klosterkirche Königsfelden in Windisch wird momentan von Gerüsten verdeckt.

Bild: Deborah Bläuer

Bild aus AZ-Artikel «Sanierung bringt Bemerkenswertes zutage» vom 2. Mai 2024

Bericht: 28.07.2024 / Renate Erb

## Werkhof

Am 19. April 2024 hat Röbi Tröndle unter Mithilfe von Dani Bürgi mit der FW-Drehleiter die Mauerseglerkästen geöffnet. Die beiden Routiniers machen das jeweils ohne Beisein von uns.

Der Abschluss (Reinigen und Verschiessen der Kästen) wurde am Mittwoch, 25. Sept. 2024 in bewährter Weise zusammen mit Röbi Tröndle vom Werkhof Brugg mit der Hebebühne der IBB durchgeführt. Nachdem man feststellte, dass die Hebebühne von IBB nicht funktionierte, wurde innert Kürze ein Ersatzfahrzeug von IBB bereitgestellt und die Arbeit konnte dank der grossen Routine von Röbi zügig abgeschlossen werden. Wir bedankten uns mit einem Weingeschenk für Röbi, Dani Bürgi und den Fahrer von IBB.

Wir führten drei Einflugkontrollen am 25.06.2024, 07.07.2024 und 11.07.2024 durch. Beim ersten und dritten Datum waren mehrere Helfer vom Verein dabei, während die Kontrolle am 7. Juli spontan von Edith und Beni allein durchgeführt wurde. Erstmals wurden auch die Teilnehmer des Grundkurses 2024 zu diesen «Events» eingeladen. Es nahmen einige von ihnen die Gelegenheit wahr, die Mauersegler bei den Fütterungsanflügen live zu erleben. Wie gewohnt, waren die Nistplätze der Reihen 25 bis 48 (links und rechts vom Giebel) sowie die «Mittelkästen» A bis C besser besetzt als die weiter aussen liegenden Nistplätze.

### Danke allen Helfern!

Beobachtung und Zählung der Mauersegler-Anflüge am 25.06.2024 mit insgesamt 11 Teilnehmern.



In diesem Jahr waren 48 Nistkästen besetzt (von insgesamt 84 = 57%), und damit gerade mal ein Nistplatz weniger als im Vorjahr. Seit der Erweiterung 2014 ist die Belegung (fast) kontinuierlich gestiegen. Wir fanden nur 4 nicht ausgebrütete Eier und wahrscheinlich erstmals in diesem Jahr keinen einzigen toten Jungvogel, was auf eine gute Brutsaison an diesem Standort hindeutet (im Gegensatz zum Schwarzen Turm). Wir haben aber immer noch Wohnungen frei!



Die Anzahl der Jungvögel kann hier nicht ermittelt werden. In einem der Zusatznistkästen fanden wir ein benutztes Meisennest, der andere war wiederum leer.

| Jahr            | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|-----------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Besetzte Nester | 19   | 26   | 31   | 42   | 41   | 36   | 44   | 47   | 49   | 48   |

## Schwarzer Turm

Hier führten wir in diesem Jahr eine Kontrolle der Nester am 03.07.2024 durch sowie die Reinigung und Schlusskontrolle am 26.09.2024 zusammen mit Fritz Schärer.

In den insgesamt 4 Brutnischen und 12 Kastenboxen fanden wir 14 besetzte Nester (Vorjahr 13) und konnten aber nur 21 Jungvögel (Vorjahr 28) zählen, was einen relativ schlechten Bruterfolg ergibt (1.6 JV/BP). Im Kasten Süd entdeckten wir einen toten Jungvogel, zwei Nistplätze im Kasten Ost wurden verlassen und zwei Brutnischen blieben unbesetzt. Eine davon war jedoch von einem Strassentaubenpaar besetzt, welches die ganze Nische stark verschmutzte (*Bild rechts der herausgenommenen Nestunterlage*).

Der Zugang zu dieser Nische muss korrigiert werden, so dass keine Tauben mehr durchkommen.



## Mauersegler-Webcam

Auch dieses Jahr konnten wir mit der Webcam die erfolgreiche Aufzucht von drei Jungvögeln beobachten. Kaum hatten wir die Kamera am 20. April installiert, nahm auch schon ein Mauersegler-Paar das Nest in Beschlag. Und ein paar Tage später entdeckten wir die kleinen Vögelchen unter den Fittichen der Eltern. Sie entwickelten sich innert kurzer Zeit prächtig und flogen Ende Juli aus. Am 31. Juli wurde die Kamera entfernt (*Bild von letzter Brutseason*).



## Pfleglinge

Am 10.08.2024 brachte uns Otti Zürcher einen jungen Mauersegler, der an der Zurzacherstrasse am Boden «gestrandet» gefunden wurde. Aufgrund seines Zustandes (verletzte Flügel) überbrachte ihn Edith sogleich an die Vogelpflegestation in Lenzburg. Diese behielt ihn lange in Pflege, trotzdem überlebte er aber nicht. Vom Schwarzen Turm mussten wir keinen Jungvogel zur Pflege entnehmen, derjenige vom Kasten Süd war bei der Kontrolle am 03.07.2024 bereits tot.



20.10.2024 / Beni und Edith Herzog, Fritz Schärer